



Praxisleitfaden und Maßnahmenkatalog für ADHS, Autismus und weitere Formen der Neurodivergenz

Schulischer Nachteilsausgleich

Jedes Kind lernt anders. Neurodivergente Kinder verfügen häufig über besondere Stärken, erleben im Schulalltag jedoch Nachteile, etwa bei Aufmerksamkeit, Reizverarbeitung, Organisation, Selbststeuerung oder emotionaler Regulation. Ein schulischer Nachteilsausgleich soll diese individuellen Nachteile ausgleichen und faire Bedingungen schaffen. Die folgenden Maßnahmen dienen als Orientierung und können je nach Bedarf ausgewählt und kombiniert werden.

Angaben zum Kind

Vor und Nachname

Schule Klasse

Klassenleitung Erstellt am

Unterrichtsgestaltung

- ☐ Sitzplatz in Lehrernähe
- ☐ Sitzplatz in reizärmerer Umgebung
- ☐ Fester Sitzplatz
- ☐ Aufgaben in kleine Arbeitsschritte gliedern
- ☐ Zusätzliche Bewegungspausen ermöglichen
- ☐ Alternative Sitzmöglichkeit (z. B. Stehpult/Wackelkissen)
- ☐ Nutzung eines visuellen Timers
- ☐ Arbeitsaufträge zusätzlich schriftlich bereitstellen

Arbeitsorganisation & Exekutive Funktionen

- ☐ Tagesstruktur visualisieren
- ☐ Checklisten verwenden
- ☐ Arbeitsbeginn begleiten
- ☐ Materialkontrolle unterstützen
- ☐ Erinnerungshilfen einsetzen
- ☐ Unterstützung bei Planung und Priorisierung
- ☐ Regelmäßige kurze Rückmeldungen

Aufmerksamkeit & Reizreduktion

- ☐ Reizarmer Arbeitsplatz
- ☐ Geräuschreduzierende Kopfhörer während der Einzelarbeit
- ☐ Visuelle Ablenkungen reduzieren
- ☐ Kürzere Arbeitsphasen
- ☐ Individuelle Konzentrationspausen ermöglichen
- ☐ Ablenkende Materialien entfernen

Bewegung & Selbstregulation

- ☐ Kurze Bewegungspausen ermöglichen
- ☐ Bewegungsaufträge übernehmen
- ☐ Individuellen Rückzugsplatz bereitstellen
- ☐ Ruhe- oder Auszeitkarte nutzen
- ☐ Sensorische Hilfsmittel zulassen
- ☐ Theraband oder Fidget-Hilfsmittel nutzen
- ☐ Trinkpause jederzeit ermöglichen

Kommunikation & Instruktionen

- ☐ Kurze und klare Arbeitsaufträge
- ☐ Eine Anweisung nach der anderen geben
- ☐ Arbeitsaufträge zusätzlich visualisieren
- ☐ Verständnis überprüfen
- ☐ Zusätzliche Zeit zum Verstehen geben
- ☐ Positives Feedback zeitnah geben
- ☐ Übergänge frühzeitig ankündigen

Klassenarbeiten & Leistungsnachweise

- ☐ Zeitverlängerung ermöglichen
- ☐ Reizarmer Prüfungsraum
- ☐ Bearbeitung in einer kleinen Lerngruppe
- ☐ Zusätzliche Pausen ermöglichen
- ☐ Aufgaben optisch entzerren
- ☐ Aufgaben einzeln vorlegen
- ☐ Vorlesen der Aufgaben ermöglichen
- ☐ Digitale Hilfsmittel nutzen (sofern erforderlich)

Hausaufgaben

- ☐ Reduzierten Hausaufgabenumfang ermöglichen
- ☐ Konzentration auf Kernaufgaben
- ☐ Zeitverlängerung bei umfangreichen Hausaufgaben
- ☐ Hausaufgabenplan nutzen
- ☐ Klare Priorisierung der Aufgaben
- ☐ Hausaufgaben digital bereitstellen

Bewertung & Leistungsfeststellung

- ☐ Alternative Leistungsnachweise ermöglichen
- ☐ Mündliche statt ausschließlich schriftlicher Leistungsnachweise
- ☐ Praktische Leistungsnachweise ermöglichen
- ☐ Individuelle Bearbeitungsformen zulassen
- ☐ Fachleistung und Arbeitsverhalten getrennt bewerten
- ☐ Lernfortschritt angemessen berücksichtigen

Emotionale Regulation & Krisenmanagement

- ☐ Individuelles Handzeichen vereinbaren
- ☐ Frühzeitig kurze Auszeiten ermöglichen
- ☐ Festen Rückzugsort innerhalb der Schule bereitstellen
- ☐ Individuellen Deeskalationsplan erstellen
- ☐ Feste Bezugsperson benennen
- ☐ Begleiteten Wiedereinstieg nach Überforderung ermöglichen

Sozialverhalten & Pausen

- ☐ Begleiteten Pausenbeginn ermöglichen
- ☐ Rückzugsmöglichkeit während der Pause
- ☐ Unterstützung bei Gruppenarbeiten
- ☐ Klare Rollenverteilung in Gruppenarbeiten
- ☐ Buddy-System nutzen
- ☐ Alternative Pausengestaltung ermöglichen

Digitale Hilfsmittel

- ☐ Tablet oder Laptop nutzen
- ☐ Digitale Strukturierungs-Apps nutzen
- ☐ Vorlesefunktion nutzen
- ☐ Sprache-zu-Text-Funktion nutzen
- ☐ Digitale Erinnerungsfunktionen nutzen
- ☐ Kalender- und Zeitmanagementhilfen nutzen

Individuelle Vereinbarungen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Schulischer Nachteilsausgleich erstellt und vereinbart durch

.....
Eltern Unterschrift

.....
Coach / Therapeut Unterschrift

.....
Klassenleitung / Schulleitung Unterschrift

Rechtlicher Hinweis » Der schulische Nachteilsausgleich basiert auf den verfassungsrechtlichen Grundsätzen der Chancengleichheit und Nichtbenachteiligung sowie auf der UN-Behindertenrechtskonvention und den schulrechtlichen Bestimmungen des Landes Nordrhein-Westfalen. Ziel ist der Ausgleich individueller Nachteile bei unveränderten Lernzielen und Leistungsanforderungen, damit Kinder ihr tatsächliches Leistungsvermögen unter fairen Bedingungen zeigen können.